

PRESSEMITTEILUNG

#36bffb: Bolzano Film Festival Bozen, Green Event, eröffnet am 18. April

Seit 2018 trägt das Bolzano Film Festival Bozen das **GREEN EVENT**-Zertifikat des Landesumweltamtes, was bedeutet, dass das Festival eine umweltfreundliche und nachhaltige Veranstaltung ist. Wesentliche Punkte für eine Veranstaltung, die als solche eingestuft wird, sind: die Verwendung umweltfreundlicher Produkte, Energieeffizienz, ordnungsgemäße Abfallentsorgung, Förderung lokaler Produkte, soziale Verantwortung und grüne Mobilität. Stolz auf diese Zertifizierung setzt sich das #bffb seit Jahren für umweltschonende Maßnahmen ein und lädt auch in diesem Jahr alle Teilnehmenden ein, das grüne Manifest des Festivals zu beachten.

VERA - der Eröffnungsfilm des BFFB 2023

VERA von **Tizza Covi** und **Werner Frimmel** ist der Eröffnungsfilm des Festivals am 18. April 2023. Eine Frau auf der Suche nach ihrer Identität, Vera Gemma, Tochter des italienischen Stars Giuliano Gemma, steht im Mittelpunkt dieses wunderbar anomalen Werks, das bei den Filmfestspielen von Venedig mehrfach ausgezeichnet wurde (beste Regie und beste weibliche Interpretation bei Orizzonti) und auch bei der letzten Viennale großen Erfolg feierte. **Die Regisseure und Vera Gemma werden im Kinosaal anwesend sein:** Das Duo, bestehend aus der gebürtigen Boznerin Tizza Covi und dem Wiener Rainer Frimmel, die seit Jahren beim Bozner Filmfestival zu Gast sind, kehrt mit diesem stilistisch hybriden Porträt einer Existenz auf der Suche nach ihrem Platz in der Welt, jenseits unbändiger sozialer und familiärer Abhängigkeiten, nach Bozen zurück.

Ein Pre-Festival im Zeichen der Musik und die Konzerte des #bffb36

Am Montag, 17. April, dem Tag vor der offiziellen Eröffnung des Festivals, präsentieren **Christoph Franceschini** und **Mauro Podini** den Dokumentarfilm **SYMPHONIC ALPS**, eine italienisch-österreichische Koproduktion, die aus einer intensiven und chorischen Arbeit am Herbert Pixner Projekt hervorgegangen ist, einem internationalen Projekt, das seit 2006 keine Bekanntmachung mehr benötigt. Herbert Pixner und seine Mitstreiter*innen treffen in diesem Film auf ein 60-köpfiges Sinfonieorchester: Das Tonkünstler Orchester Niederösterreich ist eines der renommiertesten Orchester im gesamten deutschsprachigen Raum. Es entsteht eine neue Klangwelt, die von musikalischer Vielfalt und ansteckender Improvisationsfreude geprägt ist. An dem Projekt beteiligt sind die Musiker Manuel Randi, Heidi Pixner, Werner Unterlercher, Max Castlunger, Mario Punzi, Herbert Pichler und einige andere. **Herbert Pixner und Manuel Randi werden am Vorabend des Festivals teilnehmen.**

Außerdem möchten wir auf die Live-Konzerte des #36bffb hinweisen: **Damian Dalla Torre** am 19. April und, mit **Paloma Schachmann** (Klarinette), Co-Regisseurin von **The Klezmer Project** (Film im Wettbewerb), am 21. April spielen Manuel Randi (Gitarre/Klarinette), Rossana Caldini (Geige) und Mirko Giocondo (Kontrabass). **Beide Konzerte** werden in Zusammenarbeit mit dem Südtirol JAZZ FESTIVAL Alto Adige organisiert und **sind kostenlos.**

Student*innen willkommen

Neben einem speziellen pädagogischen Angebot für Jugendlichen, einem von einer jungen Jury verliehenen Preis und einem innovativen Programm - LiLi - Little Lights - speziell für Grundschul Kinder, verfolgt das Festival die Politik, allen jungen Menschen die Möglichkeit zum günstigen Preis ins Kino gehen zu können, zu ermöglichen. **Der Festivalpass 2023 für Studierende kostet 10,00 Euro und bietet die Möglichkeit, alle Filme des Festivals zu sehen.** Auch alle, die nicht mehr studieren können einen Festivalpass zum vollen Preis von 35,00 Euro erwerben.

Das gesamte Festivalprogramm ist online verfügbar unter: www.filmfestival.bz.it